

FFH-Nr. 279	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Bassumer Friedeholz	Bearbeiter NLF	zuständige UNB OL
-----------------------	---	--------------------------	-----------------------------

Erhaltungsziele

LRT 9110 – Hainsimsen-Buchenwald	
Flächengröße ha	6,73
Flächenanteil %	12,7
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
1. ermittelt	C
2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
Erhaltungsziel	Erhaltungsziel sind Hainsimsen-Buchenwälder als naturnahe, strukturreiche Bestände auf den trockenen bis feuchten basenarmen sandigen Lehmböden mit natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur. Die Baumschicht wird von der Rotbuche (<i>Fagus sylvatica</i>) dominiert. Sie enthält weitere standortheimische Baumarten wie Stieleiche (<i>Quercus robur</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>) und Sandbirke (<i>Betula pendula</i>). Die Krautschicht ist charakteristisch geprägt von Pillen-Segge (<i>Carex pilu-lifera</i>), Schattenblümchen (<i>Maianthemum bifolium</i>), Siebenstern (<i>Trientalis europaea</i>), Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>) und Vielblütiger Weißwurz (<i>Polygonatus multiflorum</i>). Die Bestände enthalten alle natürlichen oder naturnahen Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur mit ausreichendem Flächenanteil. Für die Erhaltung und Entwicklung eines typischen und vielfältigen Tierartenspektrums ist ein kontinuierlich hoher Anteil an Tot- und Altholz mit Höhlenbäumen und sonstigen Habitatbäumen vorhanden. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor.
Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -
2. bei ungünstigem GEHG	2. Wiederherstellung eines günstigen Gesamterhaltungsgrades (B) auf 6,73 ha.
Entwicklungsziel ha	-

FFH-Nr. 279	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Bassumer Friedeholz	Bearbeiter NLF	zuständige UNB OL
-----------------------	---	--------------------------	-----------------------------

Erhaltungsziele

LRT 9160 – Feuchter Eichen- und Hainbuchen-Mischwald	
Flächengröße ha	28,82
Flächenanteil %	54,3
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
1. ermittelt	B
2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
Erhaltungsziel	<p>Erhaltung des LRT auf 28,82 ha im GEHG B.</p> <p>Erhaltungsziel sind Eichen-Hainbuchen-Wälder als naturnahe, strukturreiche Bestände auf mehr oder weniger dauerhaft feuchten, mäßig bis gut versorgten stauwasserbeeinflussten Gleystandorten einschließlich kleinflächiger Übergänge zu bodensauren Eichen-Mischwäldern. Die zwei- bis mehrschichtige Baumschicht besteht aus standortgerechten, autochthonen Arten mit hohem Anteil von Stieleiche (<i>Quercus robur</i>) und Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>) sowie mit standortgerechten Mischbaumarten wie z. B. Rotbuche (<i>Fagus sylvatica</i>) und auf staunassen Standorten auch Schwarzerle. Die Krautschicht ist charakteristisch geprägt von Buschwindröschen (<i>Anemone nemorosa</i>), Gewöhnlichem Hexenkraut (<i>Circaea lutetiana</i>), Hoher Schlüsselblume (<i>Primula elatior</i>), Waldziest (<i>Stachys sylvatica</i>) und Großer Sternmiere (<i>Stellaria holostea</i>). Die Bestände enthalten alle natürlichen oder naturnahen Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur mit ausreichendem Flächenanteil. Für die Erhaltung und Entwicklung eines typischen und vielfältigen Tierartenspektrums ist ein kontinuierlich hoher Anteil an Tot- und Altholz mit Höhlenbäumen und sonstigen Habitatbäumen vorhanden. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor.</p>
Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -
2. bei ungünstigem GEHG	2. -
Entwicklungsziel ha	Entwicklung des LRT auf 2,37 ha im GEHG B (s. Einzelplanungstabelle)